

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Exkursionsvorbereitungen: Verständnisgrundlagen und Buchstruktur . . . .</b>	<b>1</b>
1.1	Exkursionsthema und Etappenziele: Die Route im Überblick oder Ziele und Inhalte . . . . .	2
1.2	Die Checkliste: Grundlagen bzw. Voraussetzungen für den Antritt der Reise . . . . .	7
1.3	Die (Land-)Karte: Konventionen und Notationen . . . . .	12
1.4	Die Tagespläne: Struktur der Abschnitte . . . . .	15
1.4.1	Die „Morgenansprache“: Lernziele der Tagesetappe . . . . .	15
1.4.2	Ein Blick durch das Fernglas: Ein geographisches Praxisbeispiel . .	16
1.4.3	Expertise vor Ort: Theorierahmen und Erläuterungen . . . . .	17
1.4.4	Block und Bleistift: Festhalten des Erlernten und Erfolgskontrolle	18
1.4.5	Blitzlicht und GPS: Wichtiges auf den Punkt gebracht . . . . .	18
1.4.6	Der Reiseführer: Eine Sammlung von Übungsbeispielen . . . . .	19
<b>2</b>	<b>Vorbereitung oder schon Teil der Reise? – Grundlagen der Statistik . . . . .</b>	<b>21</b>
2.1	Bereits beschrittene Wege: Die Geschichte der Statistik . . . . .	21
2.2	Eine <i>geographische</i> Exkursion: Wie die Geographie zur Statistik kam . . .	26
2.3	Zur Wahl des Exkursionszieles: Deskriptive oder schließende Statistik und die Einsatzbereiche der Statistik in der Geographie . . . . .	29
2.4	Eine geographische Exkursion besteht nicht nur aus der Reise: Ablauf eines empirischen Forschungsprozesses . . . . .	37
<b>3</b>	<b>Die Exkursion kann beginnen: Die Statistik selbst wird zur Exkursion . . . .</b>	<b>43</b>
3.1	Utensilien für unterwegs: Grundkonzepte der Statistik . . . . .	43
3.1.1	Kulturreise, Expedition in die Natur oder etwas von beidem? . . .	43
3.1.2	Das Reisegepäck: Datenrecherche und Datengewinnung . . . . .	47
3.1.3	Hinweise zu den Etappenzielen: Merkmale, Merkmalswerte und Skalenniveaus . . . . .	59
3.2	Erste Etappe: Tour auf den Vulkan – Einblicke in die deskriptive Statistik	80
3.2.1	Der Ausgangspunkt: Ordnen des Datenmaterials, Häufigkeiten . .	81
3.2.2	Routenverlauf und Schlüsselstellen: Lageparameter . . . . .	104

3.2.3	Wegzeiten und Anforderungen an die Route: Streuungsparameter	137
3.2.4	Gesamtbewertung der Route: Konzentrationsmaße	166
3.2.5	Streckenprofil und Höhenunterschiede: Formbeschreibende Parameter	184
3.3	Zweite Etappe: Die Stadt im Fokus – Deskriptive Statistik räumlicher Daten	199
3.3.1	Von städtischen Quartieren und sozialen Brennpunkten: Räumliche Mittelwerte	200
3.3.2	Wenn Brennpunkte zu Planungsgrundlagen werden: Räumliche Streuung	224
3.4	Dritte Etappe: Städtischer Naturraum oder natürlicher Stadtraum – Regression und Korrelation	242
3.4.1	Going Green: Regressionsanalyse oder „Wohin geht der Trend“?	244
3.4.2	Wie viele Kinder bringt ein Baum oder wie viele Bäume bringt ein Kind? – Korrelationsanalyse	267
<b>4</b>	<b>Ein Exkursionsbericht entsteht: Dateninterpretation und Visualisierung</b>	<b>291</b>
4.1	Der Erkenntnisgewinn: Interpretation von Daten und Ergebnissen	291
4.2	Gefahren und Irrwege: Grundsätzliches über Fehlerquellen	297
4.3	Nicht nur bunt: Zehn wichtige Diagrammregeln	306
4.3.1	Stab-, Säulen- oder Balkendiagramm	311
4.3.2	Histogramm	314
4.3.3	Stamm-Blatt-Diagramm	318
4.3.4	Kreisdiagramm	320
4.3.5	Liniendiagramm	322
4.3.6	Box-Whisker-Plot	326
4.3.7	Streudiagramm	329
4.4	Wie für die Werbung gemacht: Die Macht der Daten und Bilder	337
4.4.1	Die Macht der Daten	339
4.4.2	Die Macht der Bilder	345
	<b>Statistische Begriffe Deutsch-Englisch</b>	<b>359</b>
	<b>Formelsammlung</b>	<b>365</b>
	<b>Literatur und Datenquellen</b>	<b>369</b>
	<b>Sachverzeichnis</b>	<b>379</b>